

Beate Engelen

Soldatenfrauen in Preußen

Eine Strukturanalyse der Garnisonsgesellschaft
im späten 17. und im 18. Jahrhundert

LIT

Inhalt

1 Einleitung: Die Soldatenfrauen der preußischen Garnisonsgesellschaft	13
1.1 Interessen und Fragen.....	13
1.2 Forschungsstand.....	21
1.3 Definition und Quellenlage.....	26
1.3.1 Die Soldatenfrauen der Garnisonsgesellschaft: Der Personenkreis.....	26
1.3.2 Die Wahl der brandenburg-preußischen Provinzen.....	28
1.3.3 Untersuchungszeitraum.....	29
1.3.4 Die Quellen.....	30
1.4 Methode und Vorgehen.....	36
2 Die Soldatenfamilien	41
2.1 Das Ehereglement der preußischen Armee.....	41
2.1.1 Militärische Ehegesetze des Großen Kurfürsten und Friedrichs (III.) I.....	42
2.1.2 Ehegesetze und Rechtspraxis unter Friedrich Wilhelm I.....	53
2.1.3 Militärische Heiratsnormen im Zeichen der Peuplierungspolitik Friedrichs des Großen.....	60
2.1.4 Militärische Ehepolitik nach dem Tod Friedrichs des Großen.....	65
2.2 Soldaten als Lebenspartner.....	68
2.2.1 Die „Attraktivität“ und Verlässlichkeit des Soldaten als Lebenspartner.....	69
2.2.2 Belastungen der Soldatenpartnerschaft.....	91
2.2.3 Ehescheidungen.....	97
2.2.4 Soldatenwitwen.....	101
2.2.5 Öffentliche Wahrnehmung von Soldatenpartnerschaften.....	107
2.3 Soldatenliebste.....	109
2.3.1 Entwicklungsgeschichte des Konkubinats.....	111
2.3.2 Liebsten-Konkubinate im militärpolitischen Konzept.....	113
2.3.3 Lebensumfeld der Soldatenliebsten.....	118
2.4 Vermögen und Besitz preußischer Soldatenfamilien.....	124
2.4.1 Gründe für eine Kontrolle der Besitzverhältnisse.....	127
2.4.2 Durchschnittlicher Besitz von Soldatenfamilien.....	137
2.4.3 Offizielle Klasseneinteilung und tatsächliche Besitzverhältnisse.....	143
2.5 Broterwerb und Arbeitspflichten von Soldatenfrauen.....	147
2.5.1 Gewerbe und Nebenerwerb der Soldatenfrauen im Überblick.....	149
2.5.2 Arbeit im Textilgewerbe.....	151
2.5.3 Hökerhandel, Garküchen und Ausschank.....	153
2.5.4 Dienstleistungen.....	158

2.5.5	Erwerbstätigkeit von Invalidenfamilien	165
2.5.6	Betteln	166
2.6	Die Kinder der Soldatenfamilien	170
2.6.1	Familiengröße	172
2.6.2	Belastungen der Soldatenfamilien	178
2.6.3	Uneheliche Kinder	183
2.6.4	Zukunftsvorsorge für Soldatenkinder	192
2.6.5	Konkurrenz zwischen elterlichen und staatlichen Interessen an den Kindern	195
2.6.6	Öffentliche Kritik und soziale Utopie	200
3	Die Garnisonsgesellschaft	203
3.1	Einführung: Die preußische „Garnisonsgesellschaft“	203
3.1.1	Begriff und Definition	203
3.1.2	Aspekte der inneren Ordnungsstruktur	206
3.1.3	Die Garnisonsgesellschaft als Teil der städtischen Bevölkerung	212
3.1.4	Der Prozess von Integration und Ausgrenzung	221
3.1.5	Methodisches Vorgehen	225
3.2	Die Einquartierung: Soldatenfamilien im Haus der Stadtbürger	226
3.2.1	Grundzüge der Einquartierung	227
3.2.2	Zusammenleben in der Garnisonsstadt	230
3.2.3	Probleme der Einquartierungsreformen und Inflexibilität des Serviswesens	237
3.2.4	Gelingende Reformen	244
3.3	Die Kasernen: Unterbringung der Soldatenfamilien in separaten Quartieren	248
3.3.1	Entstehungs- und Begriffsgeschichte der Baracken und Kasernen	248
3.3.2	Baracken- und Kasernenbau unter Friedrich Wilhelm I.	251
3.3.3	Kasernen in der Zeit Friedrichs des Großen	253
3.3.4	Kasernenalltag	262
3.3.5	Soziale Integration und Ausgrenzung von Kasernenbewohnern	275
3.3.6	Die Zukunft der Kaserne des 18. Jahrhunderts	282
3.4	Das Textilgewerbe der Garnisonsgesellschaft	283
3.4.1	Die Anfänge der preußischen Textilwirtschaft zur Versorgung der Armee	285
3.4.2	Wechselnde Erfolge der Integration	291
3.4.3	Widerstand gegen Spinnzwang und Lohnfixierung	296
3.4.4	Eigene Arbeitsorganisation statt Spinnzwang	307
3.5	Frauen der Garnisonsgesellschaft im Handelsgewerbe	313
3.5.1	Handel und Kleinhandel in Garnisonsstädten	315
3.5.2	Gewerbeförderung und Konzessionsvergaben unter Friedrich Wilhelm I.	320
3.5.3	Rechtsbrüche und Verschärfung der Kontrolle	326

3.5.4 Ressentiments gegen höhernde Garnisonsmitglieder	330
3.5.5 Reformversuche unter Friedrich dem Großen	335
3.6 Die Garnisonsgesellschaft in der Ausnahmesituation:	
Soldatenfrauen auf dem Feldzug	344
3.6.1 Rahmenbedingungen der Armeeorganisation im Feld	345
3.6.2 Motive und soziale Funktion der Frauen	352
3.6.3 Lebensbedingungen im Feld	358
3.6.4 Organisatorische Aufgaben der Soldatenfrauen	364
3.6.5 Waffen und Uniform tragende Frauen	372
3.7 Außenseiter der Garnisonsgesellschaft:	
Soldatenfrauen auf dem Land	379
3.7.1 Lebensverhältnisse ländlicher Soldatenfrauen	381
3.7.2 Ländliche Soldatenfrauen als Außenseiter der Garnisonsgesellschaft	387
3.7.3 Widerstand gegen die Obrigkeit durch Klientelbeziehungen	392
3.7.4 Folgen des Widerstandes	405
4 Soldatenfrauen unter der Aufsicht des Staates	410
4.1 Einführung: Soldatenfrauen unter der Aufsicht des frühmodernen preußischen Staates	410
4.1.1 Implikationen des militärischen Rechtssystems	411
4.1.2 Aspekte staatlicher Unterstützung	415
4.1.3 Strukturschwächen	423
4.2 Kriminalität und Kriminalisierung von Soldatenfrauen	428
4.2.1 Diebstahl	431
4.2.2 Anstiftung und Beihilfe zur Desertion	433
4.2.3 Prostitution	438
4.2.4 Kindsmord	450
4.3 Formen der Unterstützung im Krieg	457
4.3.1 Ungewohnte Versorgungspflichten: Die Anfänge	460
4.3.2 Versorgung in den ersten Schlesischen Kriegen	461
4.3.3 Verbesserte Versorgung im Siebenjährigen Krieg	470
4.3.4 Entscheidende Neuerungen des Bayerischen Erbfolgekrieges	476
4.3.5 Kriegsversorgung in der nachfriderizianischen Zeit	479
4.4 Exkurs: Die Brennholzversorgung – Strukturprobleme der Militärverwaltung im Krieg	484
4.4.1 Holzmangel und unkontrollierter Holzschlag in der Frühen Neuzeit	485
4.4.2 Strukturprobleme der Holzverwaltung	489
4.4.3 Der Holzaufstand	493
4.5 Funktionen des Militärwaisenhauses: Betreuung und Erziehung zwischen landesherrlicher Gnade und politischem Kalkül	502

4.5.1 Gründungsmotive und sozialpolitische Bedeutung des Waisenhauses.....	503
4.5.2 Kinderarbeit im Militärwaisenhaus.....	509
4.5.3 Leben und Arbeit auf dem Land.....	520
4.6 Die Versorgung der Invalidenfamilien.....	531
4.6.1 Versorgungsgrundsätze für Invalidenfamilien.....	533
4.6.2 Versorgungsprobleme.....	536
4.6.3 Alternativen zu den Versorgungshäusern.....	539
4.6.4 Erneuerung des Invalidenwesens nach dem Tod Friedrichs des Großen.....	541
4.6.5 Das Invalidenhaus von Straussberg.....	544
4.6.6 Rückgang der Versorgungsbereitschaft.....	550
5 Resümee und Ausblick.....	554
5.1 Ergebnisse.....	554
5.1.1 Familiäre Lebensumstände.....	554
5.1.2 Die Entwicklung der Garnisonsgesellschaft.....	556
5.1.3 Administrative Strukturschwächen und wachsende öffentliche Kritik.....	557
5.1.4 Kriminalitätsbekämpfung, Sozialdisziplinierung oder soziale Integration.....	558
5.1.5 Soziale Militarisierung.....	559
5.2 Ausblick.....	560
5.2.1 Soldatenfrauen in den Garnisonen des 19. Jahrhunderts.....	561
5.2.2 Soldatenfrauen in den Kriegen des 19. Jahrhunderts.....	562
Anhänge.....	564
Abkürzungsverzeichnis.....	564
Tabellen in den Anhängen.....	566
Tabellen im Text.....	571
Diagramme im Text.....	572
Quellenverzeichnis.....	573
Ungedruckte Quellen.....	573
Gedruckte Quellen.....	575
Bildquellen (Abbildungsverzeichnis).....	580
Literaturverzeichnis.....	581
 Register.....	 616